

Mit POW und WOW: Kulturstadt Hannover kooperiert mit Event-App „Was Geht“

Die Landeshauptstadt Hannover zeigt die ganze Bandbreite ihrer kulturellen Kraft und Vielfalt seit Ende November 2024 unter der Marke Kulturstadt Hannover. Jetzt wird diese Marke in die Event-App „Was Geht“ integriert – für noch mehr Sichtbarkeit und Raum für die Kultur in Hannover.

„Wir haben eine Ausschreibung gemacht mit der Vorgabe, eine Anwendung zu haben, welche die Kulturstadt als Marke sichtbar macht, auch kleine Player*innen der Kulturszene einbindet, neue Zielgruppen für die Kultur erschließt und auch eine redaktionelle Begleitung mitbringt. Mit ‚Was Geht‘ haben wir ein junges Start-up aus Hannover gefunden, das all diese Kriterien erfüllt, und wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit und die Effekte“, begrüßt Oberbürgermeister Belit Onay die Kooperation.

In der App „Was Geht“ stehen die Kulturstadt-Angebote kleinerer Akteur*innen gleichberechtigt neben denen größerer Kulturinstitutionen. „Schluss mit dem hannoverschen Understatement. Hannover ist Kulturstadt und das zeigen wir auch!“, betont Bildungs- und Kulturdezernentin Eva Bender und sagt weiter: „Mit der Kooperation von Kulturstadt Hannover und ‚Was Geht‘ rücken spartenübergreifend Kulturveranstaltungen von Einrichtungen der Stadt, des Landes und der freien Szene in den Fokus, ob großes Stadionkonzert, kleineres Galerie-Event oder eine Veranstaltung der Stadtteilkultur. Und zwar so übersichtlich, dass Hannovers kultureller Reichtum bis in die Stadtteile, also dort, wo Hannover besonders lebendig ist, leicht auffindbar und damit zugänglich wird. Ich freue mich sehr, dass wir mit Ronja Nickel eine starke Gründerin gefunden haben, die diesen inhaltlichen Anspruch mit uns teilt“.

„Ich habe ‚Was Geht‘ mit dem Ziel gegründet, Kultur für alle sichtbar und erlebbar zu machen. Umso mehr freut es mich, mit der Kulturstadt Hannover eine starke Partnerin an meiner Seite zu wissen, die diese Vision nicht nur teilt, sondern auch gemeinsam mit mir in die Tat umsetzt“, sagt Gründerin und Geschäftsführerin Ronja Nickel.

Kulturstadt Hannover + „Was Geht“ – konkret

In der Redaktion von „Was Geht“ wird die Kulturstadt durch technische Anpassungen, eine gezielte redaktionelle Betreuung und eine kuratierte Veranstaltungsübersicht in der App implementiert. Wenn Anwender*innen die App öffnen, wird die Partnerschaft mit der Kulturstadt Hannover sofort sichtbar durch eine Animation, in der etwa das

markante „POW“ der Marke aus dem X im Kalender-Icon hervorschießt. Die Marke Kulturstadt präsentiert sich zudem zentral auf der Startseite der App. Eine Slideshow mit Tagestipps ermöglicht es den Nutzer*innen, durch aktuelle Kulturhighlights zu wischen. Auch in der Toolbar wird das Logo der Kulturstadt prominent platziert und führt von dort direkt zu einem eigenen, speziell kuratierten Feed. Dabei sind die Detailansichten der Kulturstadt-Events im Corporate Design der Marke gestaltet – für eine hohe Wiedererkennbarkeit und eine Stärkung der Markenidentität. Alle Veranstaltungen der Kulturstadt werden zu den Webseiten kulturstadt-hannover.de und hannover.de verlinkt, auch der Info-Button auf der Kulturstadt-Übersichtsseite führt zu den Webseiten.

Die APP Was Geht – erkennbar am orangenen W auf hellblauem Grund - ist kostenlos unter Google Play und im Apple AppStore erhältlich

Die Zusammenarbeit zwischen der Kulturstadt und „Was Geht“ läuft gemäß Ausschreibung zunächst für ein Jahr mit der Option auf Verlängerung.

